

### Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung führt vom 20.10. – 25.10.2024 das Seminar „Europa erfahren – Hinter den Kulissen der Europastadt Brüssel“ mit der Seminarnummer 844724 durch.

Ich,.....,

wohnhaft in.....,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm mit Zielgruppe, Lernziele, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als politischer Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 4 AWbG, Es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor; Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter [www.bildungszeit-bw.de](http://www.bildungszeit-bw.de). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 28-0342-1710 vom 28.03.2018; anerkannt ist der Zeitraum Montag – Freitag, Anerkennung gilt unbefristet)
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B23-116592-29 vom 12.07.2022, anerkannt bis zum 31.12.2025)
- **Brandenburg** (gemäß Geschäftszeichen 6.15-56875 vom 31.08.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag bis Freitag).
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III7-55n-4145-1294-23-0964 vom 19.10.2023, die Anerkennung ist gültig bis zum 19.10.2026).
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/2208/23 vom 19.04.2023, die Anerkennung ist gültig bis zum 23.09.2025).
- **Hamburg** (gemäß Anerkennung HI 43-1/406-07.5, 53699 vom 16.11.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag).
- **Sachsen-Anhalt** (gemäß Anerkennung 207-53502-2023-1222 vom 09.11.2023, die Anerkennung ist gültig bis zum 14.04.2026).
- **Bremen** (gemäß Anerkennung 23-14 2024/168 vom 22.01.2024, die Anerkennung ist gültig bis zum 21.01.2026).
- **Schleswig-Holstein** (gemäß Anerkennung WBG/B/31194 vom 10.01.2024, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag).
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 75 - 126323 vom 20.03.2024, die Anerkennung ist gültig bis zum 20.10.2026).

Das Seminar ist anerkannt durch die **Bundeszentrale für politische Bildung** als Sonderurlaub für Bundesbeamte und Richter im Bundesdienst i.S. des §9 Abs. 2 (SUrIV) (gemäß Anerkennung FBF-3551/2024-455 vom 18.01.2024). Das Seminar ist **gemäß §2 Nr. 3a/b der Niedersächsischen Sonderurlaubsverordnung (Nds.SUrIVO)** förderungswürdig laut Anerkennung S23-24571-41 vom 16.11.2023 anerkannt.

Anerkennungen sind auf Anfrage in weiteren Bundesländern möglich. In den meisten Ländern gelten für die Anerkennung Fristen von 6-10 Wochen – bitte erkundigen Sie sich dazu bei uns.

(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

# **SEMINARPROGRAMM**

Thema: Europa erfahren – Hinter den Kulissen der Europastadt Brüssel  
Ort: Brüssel / Belgien  
Dozent: Wolfgang Pleyer  
Termin: 20.10. – 25.10.2024 (Seminartage: 21.10. – 25.10.2024)

## **Sonntag**

17.00 – 18.30 Uhr Einführung & Organisatorisches

## **Montag**

09.00 – 10.00 Uhr EU, Bier, Pralinen, Comics und Pommes: Wofür Brüssel und Belgien bekannt sind

10.15 – 12.15 Uhr Brüssel – europäische Hauptstadt und Hauptstadt Europas? Politische Stadterkundung

14.00 – 15.30 Uhr Die Stimme des Volkes in der EU – das Europäische Parlament

16.00 – 18.00 Uhr Regionale Vertretung im großen Europa: Der Ausschuss der Regionen

18.00 – 18.30 Uhr Reflexion des Tages

## **Dienstag**

09.00 – 12.15 Uhr Im Interesse Europas – Die Europäische Kommission

14.00 – 15.30 Uhr Im Zentrum der Macht? Der Ministerrat im Blickpunkt

16.00 – 17.30 Uhr Deutsche Europapolitik im 21. Jahrhundert

18.00 – 19.00 Uhr Reflexion des Tages

## **Mittwoch**

09.30 – 12.15 Uhr Der flämisch-wallonische Konflikt – auf Spurensuche in Antwerpen

13.45 – 14.45 Uhr Modell Antwerpen?

15.00 – 17.00 Uhr Peter Paul Rubens: Künstler, Maler Diplomat, Europäer. Auf Spurensuche einer schillernden europäischen Persönlichkeit

18.15 – 18.45 Uhr Reflexion des Tages

## **Donnerstag**

09.00 – 12.15 Uhr Expo '58: Die Weltausstellung in Brüssel und ihr Wahrzeichen

14.30 – 17.45 Uhr Aus der europäischen Geschichte lernen

18.15 – 18.45 Uhr Reflexion des Tages

## **Freitag**

08.30 – 11.00 Uhr Kühn durchschreiten wir Zeit und Raum. Die Europäische Integration von 1945 bis heute.

11.30 – 14.00 Uhr Zusammenfassung, Abschlussdiskussion, Seminaarauswertung

Programmänderungen bzw. -verschiebungen können aus organisatorischen Gründen entstehen und bleiben vorbehalten.

**Zielgruppe:** Das Seminar steht allen Interessierten offen.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich.

## **Lernzielbeschreibung**

Während des Seminars sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den verschiedenen Institutionen und Organen der Europäischen Union vertraut gemacht werden und damit einen tieferen Einblick in die Funktionsweise und Aufgabenstellungen der Europäischen Union erhalten. Durch die Tatsache, dass die Institutionen vor Ort besucht werden und Mitarbeiter der Institutionen zu den Seminarteilnehmern sprechen, soll erreicht werden, dass die EU nicht als gesichtsloses Objekt wahrgenommen wird, sondern als lebendige Behörde, die im Sinne der Mitgliedsstaaten handelt. Weiterhin soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorgestellt werden, welche Mitwirkungsoptionen bis hin zu Karrieremöglichkeiten jeder Mensch in Europa hat. Durch die Annäherung von verschiedenen Seiten an das Thema Funktionsweise der EU sollen den Teilnehmern neben den ihnen bekannten theoretischen, bzw. wissenschaftlichen Ansätzen auch weitere Perspektiven ermöglicht werden.

Während aller Seminarinhalte wird stets ein Bezug zur Situation in Deutschland hergestellt, der den Teilnehmenden ermöglicht, die eigene Lebensrealität mit den Erkenntnissen des Seminars abzugleichen und eigene lebensgeschichtliche Erfahrungen mit den Themen in Bezug zu setzen. Die Teilnehmenden analysieren und bewerten

den europäischen Einigungsprozess und die Rolle Deutschlands. Dadurch werden sie in die Lage versetzt, eigene und kollektive Interessen in gesellschaftliche, politische und berufliche Entscheidungsprozesse einzubringen.